

TOUR-REFERENZ
LKGR3NCBND

Das Beste von Ceylon (16 Tage)

15 Tage · 14 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese 16-Tage-Reise führt Sie entlang Sri Lankas Westküste, in den tiefen Süden, durch Wildnisgebiete der Trockenzone, ins Bergland und in die Kulturstadt Kandy – alles in gemächlichem Tempo mit mehreren mehrtägigen Aufenthalten. Die Reise beginnt an den Stränden von Negombo, verläuft die Südküste hinab durch Galle mit seiner Kolonialfestung, führt weiter nach Yala für Wildnis-Safaris und steigt dann in die Highlands um Ella und Nuwara Eliya hinauf, bevor sie in Kandy endet.

Reisende erleben eine Mischung aus Küste, Wildnis, Landschaft und Kulturerbe: Schildkrötenschutzprojekte und eine Mangrovenflusstour bei Galle, Leoparden- und Elefantensafaris im Yala-Nationalpark, die Nine Arches Bridge und Little Adam's Peak in Ella, die Horton Plains und World's End bei Nuwara Eliya sowie Kandys Zahntempel und die Royal Botanical Gardens. Freie Tage sind in Yala und Kandy zum Ausruhen oder eigenständigen Erkunden eingeplant.

Die Reise wird als private Reiseroute mit Fahrer-Guide durchgeführt, der den gesamten Transport übernimmt – so kann sich der Zeitplan nach dem Reisenden richten statt nach einem fixen Gruppenprogramm.



Tagesreiseplan

Tag 1 Negombo (Tage 1–2)

Zwei Tage zum Einstieg an der Westküste in Negombo, das für seine Strände und die jahrhundertealte Fischindustrie bekannt ist.



Negombo Beach

Negombos Sandstrände liegen an der Westküste Sri Lankas, wo Sie eine Fischindustrie beobachten können, die hier seit Jahrhunderten ansässig ist. Wassersportaktivitäten stehen zur Verfügung, wenn Sie es aktiver mögen.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Tauchen und Schiffswrack

Tauchen Sie zwischen Korallen und Rifffauna, darunter ein 50 Jahre altes Schiffswrack direkt vor der Küste, das zur Heimat vieler Fischarten geworden ist.

Tag 3 Negombo → Galle

Fahren Sie nach Süden nach Galle, eine Stadt geprägt von portugiesischer und niederländischer Herrschaft, mit einem Stopp zur Erfahrung von Meeresschildkrötenschutz.



Galle Fort

Galle Fort ist eine der am besten erhaltenen Festungen in Asien, erbaut während der portugiesischen und niederländischen Periode. Spazieren Sie durch die gepflasterten Straßen mit ihren niederländischen Namen, besuchen Sie die Museen und den Leuchtturm, und hören Sie die Geschichten des Führers über die alte Hauptstadt.

Rovin Shanila · CC BY-SA 4.0



Kosgoda Turtle Hatchery

Die Kosgoda Turtle Hatchery an der Südwestküste arbeitet zum Schutz der Nester von fünf bedrohten Meeresschildkrötenarten, die in Sri Lanka an Land kommen. Das Kosgoda Turtle Care Program verbessert die Überlebenschancen der Schlüpflinge, und Besucher können Babyschildkröten und verletzte Tiere in Pflege sehen, anfassen und füttern.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Tag 4 Galle

Ein Tag in Galle mit einem Wahrzeichen auf einem Hügel und einer Küstenfischertradition.



Rumassala

Der Hügel Rumassala, drei Kilometer östlich von Galle, ist von einer weißen buddhistischen Dagoba gekrönt und ist das Wahrzeichen des Strandes von Unuwatuna. Es ist einer von fünf Stätten in Sri Lanka, die in der Legende mit Fragmenten des Bergs Dronagiri verbunden sind, die von Hanuman fallen gelassen wurden, und soll während ihrer Zeit in Lanka die Heimat von Sita gewesen sein.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Stelzenfischen in Koggala

Beobachten Sie Fischer auf Stelzen entlang der Koggala-Küste, ein Handwerk, das hier seit Generationen ausgeübt wird. Lokale Fischer erklären, wie die Technik funktioniert, und bei Sonnenuntergang gibt es gute Gelegenheiten, ihre Silhouetten gegen die Küste zu fotografieren.

Tag 5 Galle → Balapitiya → Galle

Ein Tagesausflug zum Madu River für eine Bootsfahrt durch sein Mangrovensystem.



Madu River Boat Ride

Eine zweistündige Bootsfahrt auf dem Madu River führt durch enge Kanäle, die von Mangroven geschaffen wurden, wo Krokodile und Warane sich sonnen können. Die Fahrt umfasst eine kleine Insel, bewirtschaftet von Zimterntearbeitern, eine Fischölmassage und Wasserhühner in ihrem natürlichen Lebensraum.

SUPindia · CC BY-SA 4.0

Tag 6 Galle → Yala

Fahren Sie nach Yala, mit einem Stopp an einer Spezialteefabrik und einem ungewöhnlichen Küstenabschnitt unterwegs.



Handunugoda Tea Factory

Diese Teefabrik, auch als Virgin White Tea Factory bekannt, produziert ihren berühmten Virgin White Tea, ohne dass die Blätter während Pflückung und Verarbeitung von menschlichen Händen berührt werden. Der Besuch umfasst die Geschichte der Fabrik und eine Teeverkostung mit Schokoladenkuchen sowie die Möglichkeit, Teeblätter zu kaufen.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Ussangoda

Ussangoda ist ein kahles Küstenplateau, dessen Serpentingestein giftige Schwermetalle enthält, die nur speziell angepasste kleinere Pflanzen wachsen lassen. Die Ramayana-Legende schreibt die Kahlheit Hanumans brennendem Schwanz zu, der das Gebiet von König Ravana in Brand setzte, und behauptet auch, dass das Plateau einst als Landeplatz für Ravanas fliegenden Wagen verwendet wurde, bevor Hanuman die Landestelle zerstörte.

A.Savin · FAL

Tag 7 Yala (Tage 7–8)

Zwei Tage Safari im Yala National Park an der Südostküste, dem zweitgrößten Park der Insel.



Yala National Park Safari

Yala ist Heimat des berühmten Sri-Lanka-Leoparden, des wilden Wasserbüffels, des Sri-Lanka-Faulbären und großer Elefantenherden, neben vielen anderen Säugetieren, Vögeln, Reptilien, Amphibien, Fischen und Wirbellosen.

Ranmith Welikala · CC BY-SA 4.0

Tag 9 Yala

Ein freier Tag zur Entspannung im Hotel in Yala.

Tag 10 Yala → Ella → Nuwara Eliya

Fahren Sie ins Bergland über Ella und besichtigen Sie seine bekanntesten Attraktionen, bevor Sie nach Nuwara Eliya weitergehen.

Highlights von Ella

Die Route führt durch leuchtend grüne Teeplantagen und felsige Strecken mit Blick auf Little Adam's Peak. Ein Spaziergang führt über die Nine Arches Bridge, mit der Geschichte ihres Baus, und endet am Bahnhof Demodara, bemerkenswert für sein einzigartiges Schleifengleis-Design.

Tag 11 Nuwara Eliya

Ein Tag zur Erkundung von Nuwara Eliya, der Bergstation, die als Ferienort für die Briten erbaut wurde.



Nuwara Eliya Town

Nuwara Eliya war der Premiumferienort der Briten im 19. und frühen 20. Jahrhundert, und seine Straßen bewahren noch hübsche Cottages, charmante Villen und Herrenhäuser aus dieser Zeit. Das alte rote Postamt verkauft günstige, farbenfrohe Postkarten, und Queen Victoria Park und Lake Gregory bieten Orte zum Entspannen.

Abdul malik77 · CC BY-SA 4.0

Tag 12 Nuwara Eliya

Ein Tagesausflug zum Horton Plains National Park für seine Hochlandlandschaft und Aussichtspunkte.



Horton Plains und World's End

Der Horton Plains National Park in Ohiya verbindet montane Grasländer mit Nebelwald. Zu den Highlights des Parks gehören die umfassenden Aussichten von World's End und die erfrischende Sprühnebel der Baker's Falls, zusammen mit Sichtungen von endemischer Fauna und Informationen zu archäologischen Funden in der Gegend.

Faslan at en.wikipedia · CC BY-SA 3.0

Tag 13 Nuwara Eliya → Kandy

Fahren Sie mit dem Zug nach Kandy, mit einer Kultureshow zur Einführung in die Traditionen der Stadt.



Kandy Cultural Show

Diese einstündige Aufführung zeigt einige der beliebtesten Kunstformen der Insel, darunter Feuertänzer, Schwerttänzer und Kandyan Dancer, die zu Trommeln auftreten.

Arian Zwegers · CC BY 2.0

Zugfahrt von Hatton nach Kandy

Die Zugfahrt von Hatton nach Kandy führt durch einige der malerischsten Hochlandlandschaften Sri Lankas, mit Blick auf Teeplantagen, neblige Berghügel, Berge, Wälder und Wasserfälle unterwegs.

Tag 14 Kandy

Ein Tag in Kandy mit seinen bedeutendsten religiösen Stätten und botanischen Gärten.



Tempel der Zahnreliquie

Diese UNESCO-Welterbestätte wurde im 16. Jahrhundert erbaut, um Buddhas heilige Zahnreliquie zu beherbergen und zu schützen. Die Gänge und Hallen des Tempels sind reichlich in Rot, Creme und Schwarz gemalt, mit geschnitzten Säulen und goldenen Statuen überall.

A.Savin · FAL



Königliche Botanische Gärten, Peradeniya

Die Gärten, im frühen 19. Jahrhundert gegründet, beherbergen über 4.000 Pflanzenarten auf einem großen Gelände, darunter Orchideen, Gewürze und Heilpflanzen. Zu den Eigenschaften gehören der Kanonenkugelbaum, eine Hängebrücke, Heckenlabyrinthe und große Bäume zum Klettern.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Tag 15 Kandy

Ein freier Tag zur Entspannung im Hotel in Kandy.

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, Fuel, Parking & Highway tolls.
- Service of English-Speaking Chauffeur Guide.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Hotel Accommodation and Meals.
- Entrance fees to the respective sites.
- Chauffeur Guide's Accommodation.
- Expenses of personal nature.
- Visa and Related Expenses.
- Tips & Portages.